

BigSur crashed mit NVME , läuft aber mit SATA stabil

Beitrag von „sx1“ vom 24. Februar 2021, 17:46

Hallo zusammen,

ich stecke jetzt seit Tagen fest, vielleicht hat jemand Rat:

Egal ob ich neu installiere oder mit CCC die NVME clone, sobald ich die NVME als Systemplatte nutzen will friert entweder die Installation oder das System ein paar sekunden nch dem Login ein.

Ich habe schon Samsung 970 Evo Plus (mit neuer Firmware 2BXXXX) , 970 Pro und eine ADATA X8200 mit Phison Controller probiert. Das eigenenartige ist, dass wenn ich BigSur auf SATA SSD laufen habe ist das mega stabil. Sogar iMessage etc. läuft..

Ich habe soweit noch keine Anpassungen an USB etc. begonnen, weil ich das System erstmal gern auf NVME installieren würde.

Würde mich über Hilfe sehr freuen, Danke und Gruss

Sven

[config_Prime399A.plist](#)

System:

BigSur 11.2.1 (20D75)

OpenCore 0.6.6 , kexte siehe config und jeweils de neuesten

Mainboard: Asus Prime X399-A

CPU: Threadripper 1920

Graka: NVIDIA GeForce GT 730 2 GB

RAM: GSkill

SSD: Corsair 250GB

NVME: Samsung 970 Evo Plus (mit neuer Firmware 2BXXXX) oder 970 Pro oder ADATA X8200 mit Phison Controller

PS:

Ich habe noch ein 2. System mit MSI X399 Creation, da läuft die ADATA X8200 NVME mit derselben config aber ohne SSDT-ECXXX.aml

Beitrag von „apfelnico“ vom 25. Februar 2021, 01:15

[sx1](#)

Vielleicht ist das die Lösung? <https://github.com/acidanthera/NVMeFix>

Beitrag von „itisme“ vom 25. Februar 2021, 08:52

Ich hab ähnliche Erfahrungen mit Samsung NVMe SSDs gemacht und **meide deshalb Samsung**.

Mit **KIOXIA**- und **SK Hynix**- Platten z. B. traten dieses Freezes bei mir dann nicht mehr auf. Die liefen sehr stabil.

Intel sind wohl auch nicht unbedingt zu empfehlen, wobei ich selbst mit denen noch keine Probleme festgestellt habe.

Lediglich bei Optane-Platten muss man halt darauf achten, diesen speziellen Plattenbereich per SSDT zu deaktivieren.

Edit [05.04.2021]: Evtl. gibt es [jetzt Abhilfe](#) für die Samsung PM981 NVMe SSDs

Beitrag von „sx1“ vom 25. Februar 2021, 14:54

Danke für die Antworten. Den nvmefix hatte ich schon probiert und an der Samsung evo plus liegt es auch nicht. Hatte ja oben geschrieben, dass ich es auch mit einer evo pro und einer adata mit phison Controller, welchen apples native SSDs auch verwenden, probiert hab. Ich tappe völlig im dunkeln, vielleicht hat es was mit dem cfr-lock oder mmio zu tun. Aber da muss ich mich wohl erst mal belesen... Vielleicht noch eine Frage: Wie sieht es eigentlich aktuell mit der Unterstützung von thunderbolt 4 aus? Also ich hab nebenbei schon mal auf neue Hardware geschickt...

Beitrag von „MPC561“ vom 25. Februar 2021, 15:07

Hast Du es mal nur mit NVME ohne SATA Platte versucht? Nicht das die sich einen Sata Port teilen? Ist ja nicht immer so aber einen versuch ist es ggf. mal wert.

Beitrag von „sx1“ vom 25. Februar 2021, 18:24

[MPC561](#) Ja hab auch beide NVME Ports versucht. könnte nochmal versuchen alle SATA Ports im BIOS zu deaktivieren

Beitrag von „Chris007“ vom 12. März 2021, 09:33

[sx1](#) hast Du das Problem mittlerweile lösen können? Ich stehe kurz vor einem Hardware Upgrade meines HackMac's und möchte da auch gerne auf NVMe umsteigen, eigentlich auch der Grund des Upgrades. 😊

Mein China Notebook Barebone kann nur mit Intel NMVe's, bei Samsung und Neuinstallation

friert das System bei ca. der Hälfte der Installation ein. Der NVMe Fix scheint da auch nicht zu greifen.

Gruß

Chris